

Graupner, Christoph (1683-1760)

BRD DS Mus.ms 424/5

Das hoch betrubete Fürsten Hauß/In mortem Princ.Francis.  
Ern./LandG.Hass./ant.Conc./Ao.1716./M.Jan.

Das hochbetrubete Fürstenhaus ein

Autograph Januar 1716. 34 x 21 cm.

partitur: 6 Bl. Alte Zählung: 3 Bogen

11 St.: C 1,2,A,T,B,vl 1,2,vla,vlne(2x),bc  
je 1 Bl., B und bc 2 Bl.

Alte Sign.: 142/I; 7316/5.

Kantate auf den Tod des Prinzen Franz Ernst, gest. 8. Jan.  
1716.

*Kantate auf den Tod des Prinzen Franz Ernst, gest. 8. Jan. 1716*

Der hoch achtmüßte fünfte Größ e ee

1716

142

~~III~~

I.

424

7346/5

A. (19) W

Partitur  
1716

Musical notation on the right edge of the page, including staves and notes.

# Trauer-CANTATEN/

welche  
bey der zu letzten Ehren  
Des **Keyland**  
Durchleuchtigsten Fürsten und Herrn /  
**SSERK**

## **G**rang **G**rensts/

Land - Grafens zu Hessen / Fürstens zu  
Herfeld / Grafens zu Rabenelbogen / Dieß /  
Siegenhain / Nidda / Schaumburg / Nsenburg und Büdin-  
gen / 2c. des Ober - Rheinischen Crenses Hochbestell-  
gewesenen *General-Majors* und Obristens über  
ein Regiment zu Fuß / 2c.

in der  
Fürstlichen Residenz Darmstadt  
den 16. Jan. 1716. gehaltenen

## Bedächtniß - Predigt

vor und nach derselben abgesungen worden.



**DARMSTADT/**  
Druckts Bonaventura de Launoy, Hoch-Fürstl. Hof-Buchdrucker.



## Vor der Predigt.

**D**ies Hochbetrübtte Fürsten-Haus /  
 Ein düst'rer Glocken-Klang /  
 Ein Thränenvoller Angst-Gesang /  
 Ja! Darmstadt bricht von sich selbst in dieß Mlag-Lied aus.

Baruch. 4. v. 20. Jerem. 10. v. 19.

Ich habe mein Freuden-Kleid ausgezogen / und  
 Trauer-Kleider angezogen. Ach! meines  
 Jammers und Herbeleids!

Wen geht dieß Mlag-Lied an?  
 Ach! Schmerz! ach! Weh! Kaum / daß ich's sagen kan.

## ARIA.

Unser Prinz ist hingerissen /  
 Und zu früh von uns gereißt;  
 Ja Sein edler Fürsten-Geist  
 Muß schon Grufft und Erde küssen.  
 Unser Prinz ist hingerissen /  
 Und zu früh von uns gereißt.

Der theure Prinz? Soll der in Seiner Morgen-Röthe  
 Bereits zum Untergange gehn /  
 Und nicht nach unserm Wunsch im Mittags-Puncte stehn?  
 Nein / nein! Er muß in seinen besten Jahren  
 In seine Todten-Grube fahren.  
 Der helle Mittags-Schein  
 Selbst Seine Sterbe-Fackel seyn /  
 Und Ihm damit zu Grabe leuchten /  
 Daß wir nur nicht den Wunsch erreicheten /  
 Ihn länger hier bey uns zu sehn.  
 Ach Gott! wie Weh ist uns durch diesen Fall geschehn!

ARIA.

## ARIA.

Wir tragen Leid um Dich /  
Und klagen inniglich.  
Wir nezen unsre Seelen  
Mit Thränen und mit Blut /  
Und können nicht verholen /  
Wie weh Dein Abschied thut.  
Ach, Gott! der Schlag ist schwer /  
Und kommt nicht ungefehr.  
Wir tragen Leid um Dich /  
Und klagen inniglich.

Baruch, 4. v. 23.

Wir haben Dich ziehen lassen mit Trauren  
und Weinen / Gott aber wird Dich uns wie-  
der geben mit Wonne und Freude ewiglich.

## Nach der Predigt.

Hjob 1. v. 21.

Der Herr hats gegeben / der Herr hats ge-  
nommen / der Name des Herrn sey gelobet.

GOTT hat uns auch den Theuren Fürst genommen /  
Den wir von Ihm bekommen /  
Und Ihn auf seine Jammer-Nacht  
Zur stillen Ruh gebracht.

## ARIA.

Er schläfft; Er ruht; Er liegt im Seegen /  
Und ist vergnügt /  
Daß Er als wie ein Held gesiegt.  
Sein Kampf ist aus / Er hat gewonnen  
Sein Antheil gleicht anist der Sonnen /  
Obgleich Sein Leib im Sarge liegt.  
Er schläfft; Er ruht; Er liegt im Seegen /  
Und ist vergnügt /  
Daß Er als wie ein Held gesiegt.

X 2

GOTT

GOTT tröste den Gesalbten /  
 Wie auch das ganze Fürsten-Haus /  
 Und setz Ihm hier sein Ziel noch weit / noch weit hinaus!  
 Du aber / Theurer Fürst /  
 Der Du bey Gott einst mit regieren wirst /  
 Laß uns die bitteren Klagen  
 Noch einmahl sagen /  
 Die so gerecht / als billich seyn /  
 Und sie noch auf Deim Grab an statt der Blumen streu'n.

ARIA.

Wir weinen / ach! wir weinen noch um Dich!  
 Wir füllen Deine Gruft mit unsern Thränen /  
 Und legen Dir damit den Leichen-Stein ;  
 Wir wollen Dich auch noch gar oft erwehnen /  
 Und so bey Dir in Deinem Grabe seyn.  
 Ruh wol! Schlaf aus! Deitt-theures Angedencken  
 Wird sich / mein Prinz / in unsre Seelen sencken;  
 Denn wir bedauern Dich recht inniglich /  
 Wir weinen / ach! wir weinen noch um Dich!



*Haftgung* 142.  
1715 I./a-f

*Partitur*  
424  
7346/1



Ann. 1716. M. Jan.

Handwritten musical score for the first system, featuring five staves. The top four staves contain instrumental notation (treble and bass clefs), and the fifth staff contains a vocal line with lyrics written in a cursive script.

Handwritten musical score for the second system, featuring five staves. The top four staves contain instrumental notation, and the fifth staff contains a vocal line with lyrics.

Handwritten musical score for the third system, featuring five staves. The top four staves contain instrumental notation, and the fifth staff contains a vocal line with lyrics. The notation includes various clefs and rhythmic markings.





Handwritten musical score on a single page, featuring multiple staves with notes and lyrics. The lyrics are written in a cursive script and include the words "ay mein Jannet", "folget", and "auf mein Jannet". The notation includes various note values, rests, and clefs.

Continuation of the handwritten musical score, showing further staves with notes and lyrics. The lyrics continue with "ay mein Jannet", "folget", and "auf mein Jannet". The notation is consistent with the first section, showing a variety of musical symbols and clefs.

A smaller section of handwritten musical notation at the bottom of the page, consisting of two staves. The lyrics are "Wenn ich dich wieder sehe" and "auf mein Jannet". The notation includes notes, rests, and clefs.



Die Mittagszeit ist für mich das schönste Stück des Tages, das ich nicht missen darf.  
 Ich bin sehr glücklich, wenn ich mich mit meinen Freunden treffen kann.  
 Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.  
 Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.  
 Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.

Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.  
 Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.  
 Ich habe mich sehr bemüht, diese Musik zu schreiben, die ich für euch geschrieben habe.  
 Ich hoffe, sie gefällt euch.



Handwritten musical score for the first system. It includes a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: "Chang mit Chang mit Chang s. mit Blut u. Können mit Kraft". Above the vocal line, there are handwritten notes: "in dem mit Blut" and "u. Können mit Kraft".

Handwritten musical score for the second system, featuring piano accompaniment. The notes are mostly rests, indicating a break in the music.

Handwritten musical score for the third system. It includes a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: "für die wir - was in abtun ist kein - was in abtun ist".

Handwritten musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment. The notes are mostly rests, indicating a break in the music.

Handwritten musical notation for the first system, featuring a treble clef and a complex rhythmic pattern of sixteenth notes.

Handwritten notes on the left margin of the first system.

Handwritten musical notation for the second system, including vocal lines with lyrics and a basso continuo line.

Handwritten musical notation for the third system, featuring a treble clef and a complex rhythmic pattern of sixteenth notes.

Handwritten notes on the left margin of the third system.









Handwritten musical score for the first system, featuring five staves. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a dense, cursive style. Handwritten lyrics in German are interspersed between the staves, including the words "Gott", "ein", "Sohn", "aus", "der", "Vater", "geboren", "ist", "aus", "dem", "Himmel", "ab", "gekommen", "ist", "in", "die", "Welt", "gekommen", "ist", "und", "hat", "sich", "in", "Fleisch", "eingekleidet", "und", "in", "Bethlehem", "geboren", "ist", "und", "hat", "in", "Jerusalem", "gelebt", "und", "ist", "in", "Jerusalem", "gestorben", "und", "in", "Jerusalem", "beigesetzt", "worden", "ist", "und", "am", "dritten", "Tage", "aus", "den", "Toten", "auferstanden", "ist", "und", "ist", "auf", "den", "Himmel", "gegangen", "und", "sitzt", "rechts", "am", "Vater", "sitzen", "und", "wird", "mit", "dem", "Vater", "und", "dem", "Heiligen", "Geiste", "vergottet", "und", "verehrt", "und", "herrscht", "mit", "dem", "Vater", "und", "dem", "Heiligen", "Geiste", "zusammen", "in", "Ewigkeit", "Amen".

Handwritten musical score for the second system, featuring five staves. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a dense, cursive style. Handwritten lyrics in German are interspersed between the staves, including the words "Gott", "ein", "Sohn", "aus", "der", "Vater", "geboren", "ist", "aus", "dem", "Himmel", "ab", "gekommen", "ist", "in", "die", "Welt", "gekommen", "ist", "und", "hat", "sich", "in", "Fleisch", "eingekleidet", "und", "in", "Bethlehem", "geboren", "ist", "und", "hat", "in", "Jerusalem", "gelebt", "und", "ist", "in", "Jerusalem", "gestorben", "und", "in", "Jerusalem", "beigesetzt", "worden", "ist", "und", "am", "dritten", "Tage", "aus", "den", "Toten", "auferstanden", "ist", "und", "ist", "auf", "den", "Himmel", "gegangen", "und", "sitzt", "rechts", "am", "Vater", "sitzen", "und", "wird", "mit", "dem", "Vater", "und", "dem", "Heiligen", "Geiste", "vergottet", "und", "verehrt", "und", "herrscht", "mit", "dem", "Vater", "und", "dem", "Heiligen", "Geiste", "zusammen", "in", "Ewigkeit", "Amen".

Soli Deo  
Gloria  
A.

Das sey demüthlich fürstlich fürstlich

142.  
I.

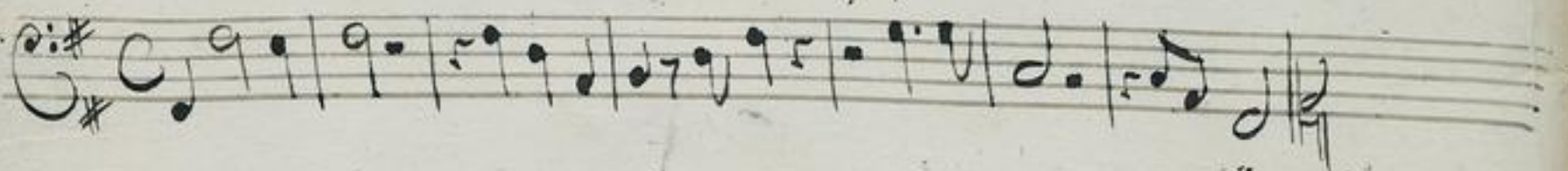
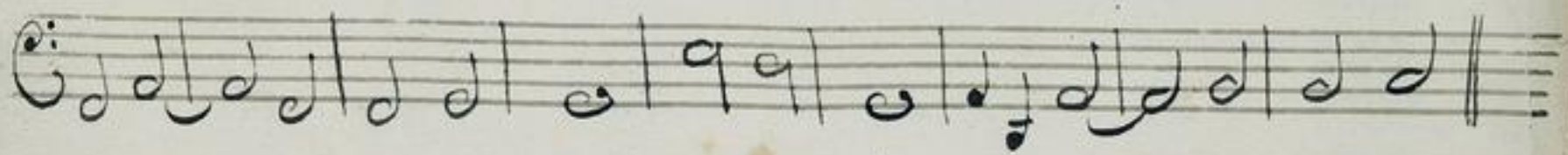
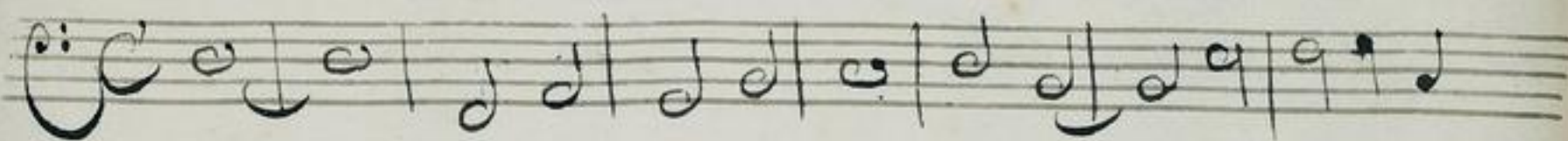
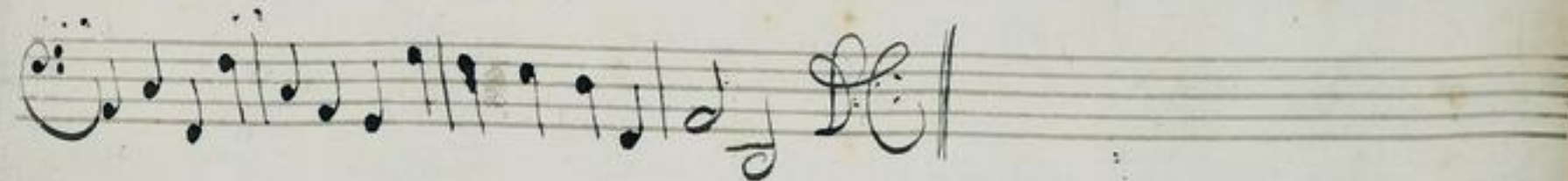
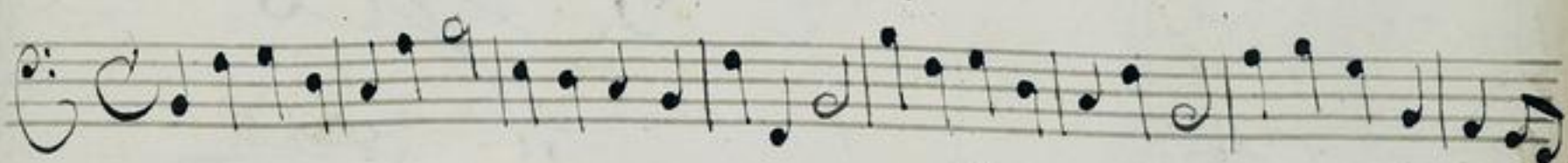
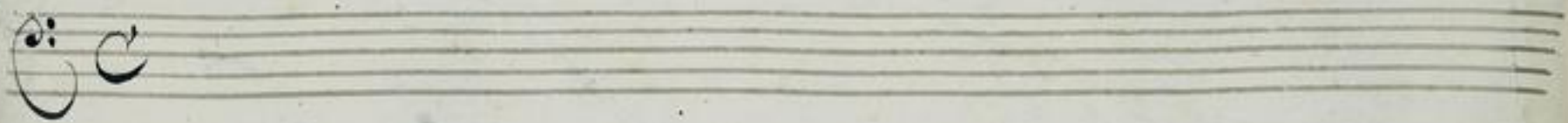
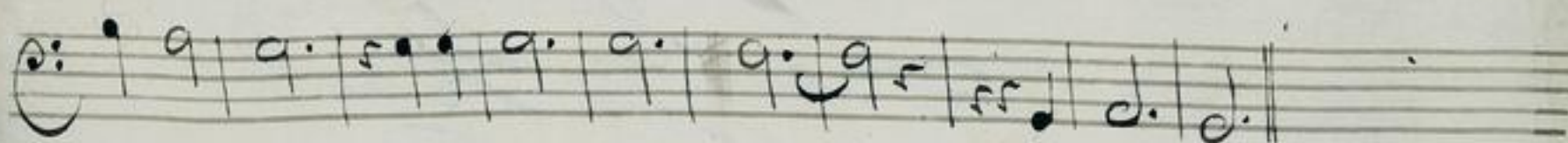
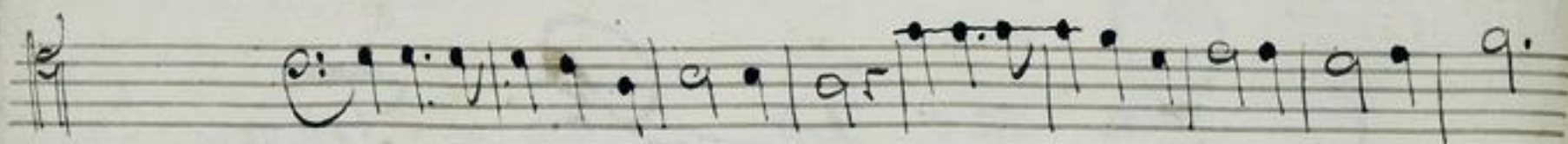
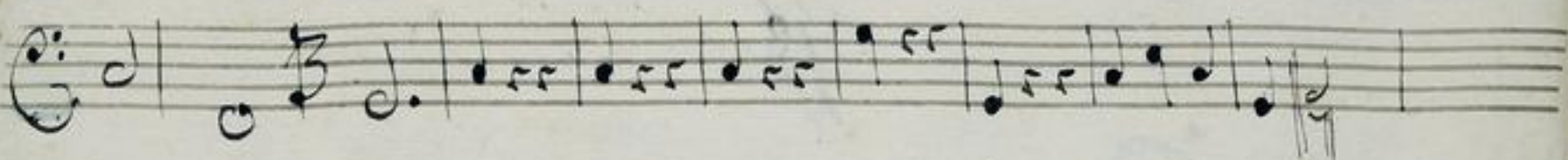
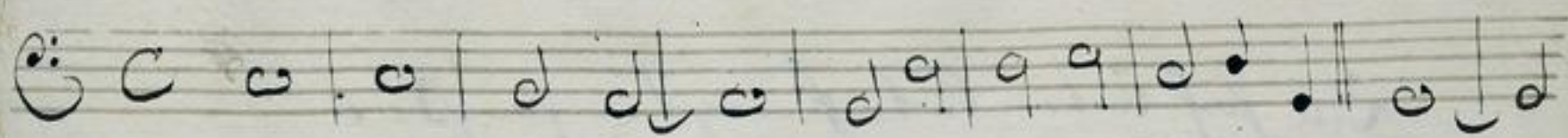
In mortem Prin: Francis: Erk:

Landg: Haas:  
and: Con:

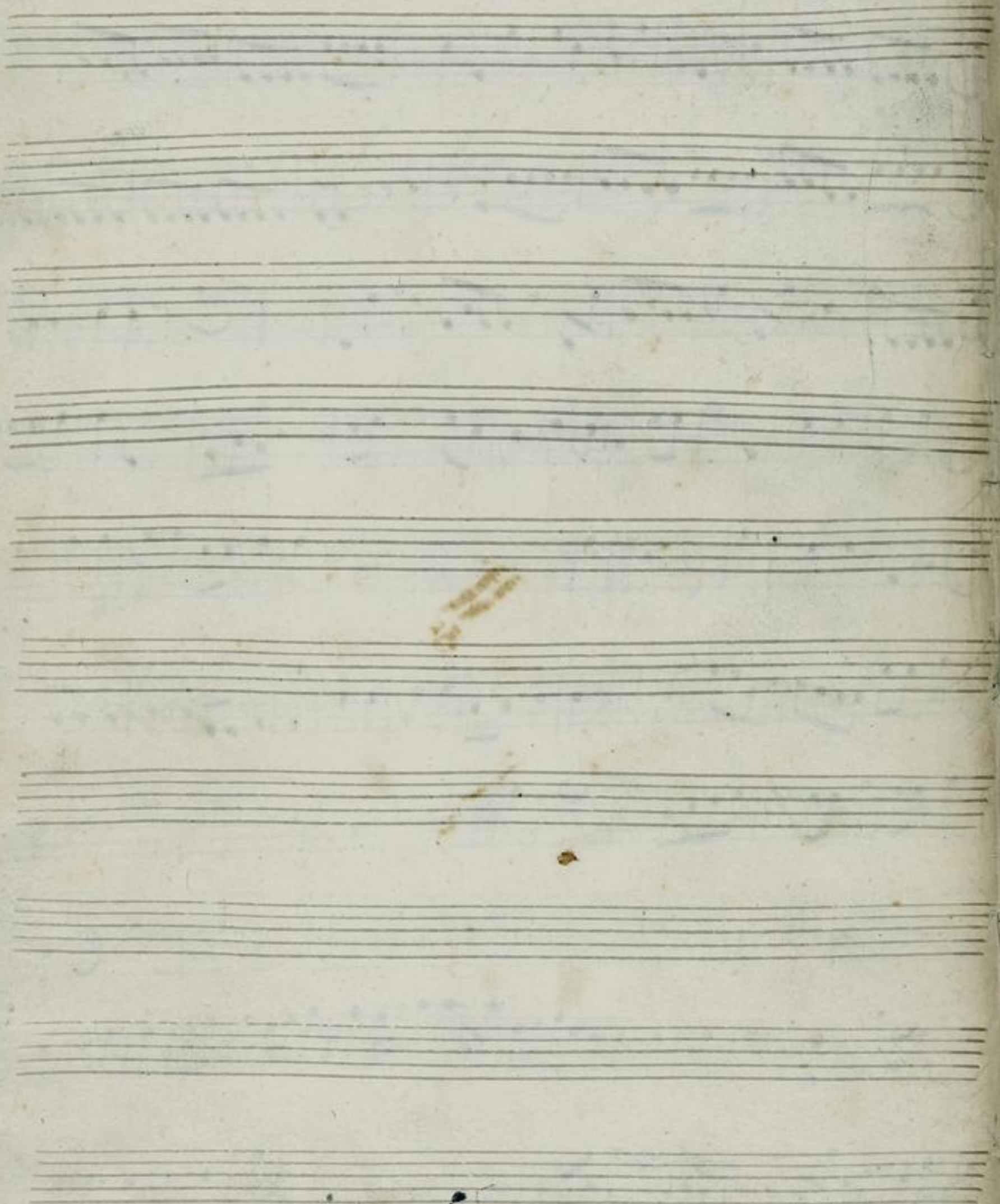
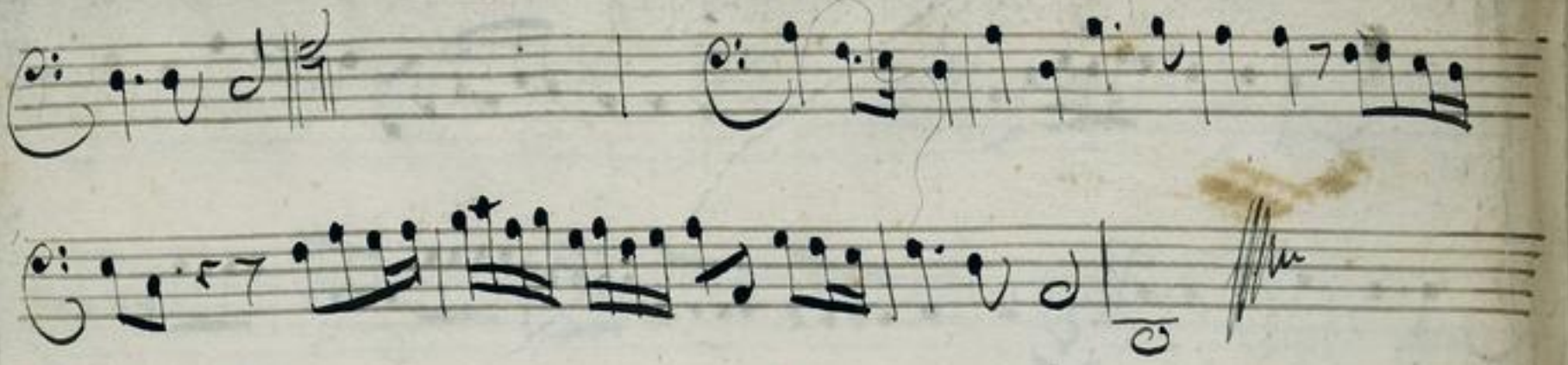
So. 176.

M. Jan.

Continuo



This image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The page is numbered '8' in the top right corner. It contains 12 staves of music, each with a treble clef and a common time signature (C). The notation is dense, featuring a variety of note values including minims, crotchets, and quavers, along with rests and bar lines. The ink is dark, and the paper shows signs of age with some staining and foxing. The music appears to be a single melodic line, possibly for a lute or a similar instrument.



Violino 1.

Handwritten musical score for Violino 1, page 9. The score consists of 13 staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a cursive hand. The second staff contains several trills marked with 't.' and 't.#'. The third staff continues the melodic line. The fourth staff is marked 'Recit: tacet' and contains a recitative passage. The fifth staff is also marked 'Recit: tacet' and contains another recitative passage. The sixth staff begins with a new key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature. The seventh staff continues the melodic line. The eighth staff contains a series of sixteenth-note passages. The ninth staff contains a series of sixteenth-note passages. The tenth staff contains a series of sixteenth-note passages. The eleventh staff contains a series of sixteenth-note passages. The twelfth staff contains a series of sixteenth-note passages. The thirteenth staff contains a series of sixteenth-note passages and ends with the word 'volti'.

Handwritten musical notation on four staves. The notation is in a single system, featuring treble clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music consists of a series of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, with some rests and accidentals.

Handwritten musical notation on eight staves. The notation is in a single system, featuring treble clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music consists of a series of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, with some rests and accidentals. A handwritten note is present above the second staff: *hier folgt die Orgel*. The notation is dense and complex, with many beamed notes and accidentals.



Violino 2.

volti

The first system of the handwritten musical score consists of seven staves. Each staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The notation is dense, featuring a variety of note values including eighth and sixteenth notes, as well as rests. The music concludes with a double bar line and a decorative flourish.

The second system of the handwritten musical score consists of nine staves. It continues the musical piece with similar notation to the first system, including treble clefs, a key signature of one sharp, and common time. The notation is highly detailed, with many beamed notes and rests. The system ends with a double bar line and a decorative flourish.

Viola

Handwritten musical score for Viola, consisting of ten staves of music. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as "pp." and "pp.". The score concludes with the instruction "Da Capo".

volti

A page of handwritten musical notation on aged paper, featuring 15 staves. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century. It begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The music consists of a single melodic line with various note values, including minims, crotchets, and quavers. There are several measures with complex rhythmic patterns, including sixteenth-note runs. A double bar line with repeat dots is present in the eighth measure. The paper shows signs of age, with some staining and wear at the edges.

Violone

The musical score is written on 14 staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The second staff contains a dense passage of sixteenth notes. The third staff features a key signature change to two sharps (F# and C#). The fourth staff is marked *And.* and ends with a *pp.* marking. The fifth staff is marked *Alleg.*. The sixth staff continues the melodic line. The seventh staff shows a key signature change to one sharp (F#). The eighth staff is marked *Alleg. molto*. The ninth and tenth staves feature rapid sixteenth-note passages. The eleventh and twelfth staves continue with similar rhythmic patterns. The thirteenth staff concludes with a double bar line and the instruction *Capo volti*. The fourteenth staff is empty.

A page of handwritten musical notation on aged paper, featuring 15 staves. The notation is written in black ink and includes various musical symbols such as clefs, key signatures (sharps and naturals), and rhythmic values. The music is organized into measures by vertical bar lines. The first six staves begin with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The seventh staff marks a change in key signature to one flat (Bb). The notation includes a variety of note values, including minims, crotchets, and quavers, as well as rests and dynamic markings like 'tr.' (trillo) and 't' (tutti). The piece concludes with a double bar line and a final cadence symbol.

# Violone

pp.

Da Qu.

Vivi Trago

La Ruffini

This image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The score consists of 14 staves of music, arranged in two systems of seven staves each. The notation is in a historical style, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The music is written in a cursive hand, with various note values, rests, and accidentals. The first system ends with a double bar line and a fermata. The second system ends with a double bar line and a fermata. The paper shows signs of age, including some staining and wear at the edges.



Canto 1.

*Adagio*  
 Auf - auf auf meine Jammer und Leide =

Leide = auf meine Jammer d. Leide Leide auf meine Jammer d. Leide Leide

*Recit:*  
 meine Jam = mer und Leide Leide Wenn geht d. Blagheit

an aufstosst auf was kann das bist sagen dan

*Aria*  
 Unser Frantz ist sein gerissen d. zu frantz zu frantz den mit ge

rißt Unser Frantz ist sein gerissen d. zu frantz zu frantz den mit gerrißt.

Ja sein edler süßten Gei muß schon Geiß muß schon Geiß - d.

*Recitato*  
 Leiden Leiden. Mir tragen Leid um dich

Leid um dich Leid um dich und bla = gen unmöglich

und blagen unmöglich und bla = gen unmöglich mit

bla = gen und bla = gen unmöglich = unmögl. Mir no = ton

unser Dosten mit frei = = = nen d. mit blud d. könnend

nicht werf = ten nicht werfsten wir wof wir = wof Dein Abficht find

wir wof Dein Abficht find

Wir haben die Zierden Laßen mit Fre = von d. Weinen mit

Freuden d. We = von Wir haben die Zierden Laßen wir haben die Zier

den mit Fre = = von d. mit We = von mit Fre

= von d. mit We von Gott aber wird die mit wieder geben

mit Won = = ut und freude ewig = = wiglich = =

= wiglich Gott aber wird die mit wieder geben mit Wonnt d.

freude = = wig = = wiglich mit won = = = ut mit Wonnt d.

frei = = de = = wiglich mit Wonnt mit frei = de =

= = wiglich



nun mit Freuden und mit Lust = Gott aber wird die Welt wieder  
 geben mit Wonnen = und mit Freude ewig = wiglich.  
 = wiglich Gott aber wird die Welt wieder  
 geben mit Wonnen und Freude = wiglich = wiglich mit  
 Honn = und mit Wonnen und Freude = do =  
 = wiglich mit Honn und Freude = do = wiglich

Ach . Ach = ach meines Jammers und Herzeleids

ach meines Jamers und her = = zleyds meines Jammers u. herzeleyds =

meines Jammers = und herzeleyds *Recitato* *Aria* *Recit*  
tacet // tacet // tacet

Wir tragen leid um dich leid um dich und kla =

= gen inniglich inniglich inniglich und kla = = gen inni

glicht innigl. innigl. und kla = = = gen inniglich inni =

glicht. Ach Gott der Schlag ist schwer der schlag = der

schlag ist schwer und Komt nicht ungefahr = nicht ungefahr und Komt

nicht ungefahr *Da Capo.* Wir haben dich ziehen lassen mit träh =

= ren und Weinen mit Thränen mit Thränen und Wei =

nen Wir haben dich ziehen lassen mit thrä = nen mit thrä =

= nen und mit Weinen mit thrä = nen und mit Weinen und

Wei - nen Gott aber wird dich uns Wieder geben mit Won -  
 ne und Freude e - wiglich = mit Wonne und Freude e =  
 wiglich mit Wonne und Freude e = wiglich e = wiglich  
 lich e = wiglich Gott aber wird dich uns wieder geben mit Won -  
 ne und Freude = mit Wonne und Freude e = wiglich  
 glich mit Wonne und Freude e = wiglich mit Wonne und  
 Freude e = wiglich

Tenore

Handwritten musical notation for the first staff, including a treble clef, a 3/4 time signature, and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "Auf - - - - - auf meine Jamme und Leidenheit auf"

Handwritten musical notation for the second staff. The lyrics are: "meine Jam - - - - - me und d. Leidenheit d. Leidenheit meine Jam"

Handwritten musical notation for the third staff, which includes the instruction "Recit. Aria" and "Recitat" above the staff, and "tacet" written below the staff. The lyrics are: "me und d. Leidenheit"

Handwritten musical notation for the fourth staff. The lyrics are: "Wir tragen Leid um dich Leid um dich - - - - - d."

Handwritten musical notation for the fifth staff. The lyrics are: "Kla - - - - - gen innigst d. Kla - - - - -"

Handwritten musical notation for the sixth staff. The lyrics are: "= gen mit Klagen innigst innigst auf Gott der"

Handwritten musical notation for the seventh staff. The lyrics are: "schlag ist schwer der schlag = der schlag ist schwer d. Kommt nichts mehr"

Handwritten musical notation for the eighth staff, including the word "Dulce" written above the staff. The lyrics are: "nichts mehr d. Kommt d. Kommt d. nichts mehr Wir haben dich"

Handwritten musical notation for the ninth staff. The lyrics are: "zischen lassen mit Schreien d. Wei - - - - - nen mit Schre"

Handwritten musical notation for the tenth staff. The lyrics are: "= nen mit Schrei = nen mit Schre = nen mit Schre -"

Handwritten musical notation for the eleventh staff. The lyrics are: "= = nen mit Schrei = = nen d. Schrei = = nen"

Handwritten musical notation for the twelfth staff. The lyrics are: "mit Schre - - - - - nen d. Schrei = = = = non"

4<sub>o</sub>

Gott aber wird dich mit mir zu geben mit Won- = no in

freu- = = wigliuf = mit Wonne d.

freu- = = wigliuf mit Wonne d. freu- = =

= wigliuf = wigliuf mit Wonne d. freu- = = wigliuf.

Gott aber wird dich mit mir zu geben mit Won- = no d.

freu- = = wigliuf mit Wonne d. freu- = = wigliuf =

= wigliuf

Lig mit Wonne d. freu- = = wigliuf mit Wonne = = no = = wigliuf



# Basso.

18

Das Loß betäubte fürsten Janß ein düstere Glocken Klang im Thra-

nen Hellen Augß Gesang ja Darmstadt brüß Hon süß selbst in

dießes Klage leid auß. Ich hab mir freunden Kleid auß gezogen u. das

trauer Kleid angezogen Auf Auf - Auf mein Jammer u.

Sehholzde und seh - Holzde mein Jam -

mer = und Sehholzde Recitat Aria  
tacet tacet

Der Herrsche Feind, soll der in seiner Morgenrotte bracht sein unter

gange gesu u. nicht nach im from Wein, in Mittagz Feinde, sefu Wein

mein er muß in seinen besten Jahren in seine toben Grabe sefu

Sollt Mittagz sein selbst seine strab facht sign, und ihm Jammer zu

Grabe leuchten, daß wir uns nicht von Weinst rechtigst, ihn länger

längere bey uns zu sefu. Auf Gott, wie wir ist uns durch dich fall ge, sefu

Wir tragen Leid um dich Leid um dich = d. kla =  
 = gen inniglich d. kla = = gen d. kla = = gen d.  
 kla = gen inniglich Auf Gott auf Gott Der pfleg ist  
 pflege Der pfleg = Der pfleg ist pflege d. Kommt nicht unge  
 pflege nicht unge pflege nicht unge pflege **Daß**  
 mit Thränen d. wei = = = = nun mit Thrä  
 nen und Wei = = = = nun Wir haben dich zusehen laß mit  
 Thränen d. wei = = = = nun wir haben dich zusehen laßen Wir  
 mit Thränen d. weinen mit Thränen d. wei =  
 nen  
 Gott aber wird dich mit mir der geben mit  
 Wonne und Freude = = = = wigl. mit Wonne d.  
 Freude = = = = wigl. = = = = wigl. = = = = wigl.

d. Ala=  
 g d.  
 flay ist  
 nng  
 ist laß  
 mit frä  
 laß mit  
 u. wri  
 d. wri=  
 mit  
 kome d.  
 wiglig

Gott aber wird sich mit wieder geben mit Worten d. freude  
 mit Worten mit freude = de + = = wiglig